



**«Rendez-vous am Mittag im Bündner  
Naturmuseum» vom 14. November 2018 zum Thema:  
Insekten im Wald – Vielfalt, Funktionen  
und Bedeutung**



Waldinsekten sind ökologisch und ökonomisch von vielfältiger Bedeutung: Sie bestäuben Pflanzen, bauen tote pflanzliche und tierische Substanz ab, sind Nahrung für Wirbeltiere, regulieren Schadorganismen und gestalten ganze Lebensräume. Einige gelten als Schädlinge, andere stellen für uns nützliche Produkte her.

Im Vortrag wird die vielfältige Bedeutung von Insekten anhand bekannter und weniger bekannter Beispiele dargestellt und mit vielen Makroaufnahmen aus der Natur illustriert. Auch der berühmte Lärchenwickler aus dem Engadin kommt nicht zu kurz. Der Vortrag soll generell mit reichhaltigem Bildmaterial das Interesse für die oft verborgene, aber faszinierende Welt der Insekten wecken. Damit richtet er sich an alle naturinteressierten Personen.

**Beat Wermelinger**, Biologe, forscht an der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) in Birmensdorf sowohl zu den komplexen Beziehungen zwischen Wirtsbäumen, Schädlingen und Gegenspielern als auch allgemein auf dem Gebiet der Biodiversität von Waldinsektengemeinschaften.

Das Rendez-vous am Mittag findet am **Mittwoch, 14. November 2018** von **12.30 bis 13.30 Uhr** im **Saal Brandis B12** (neben dem Bündner Naturmuseum) statt.

Eintritt: Fr. 6.-- (Erwachsene), Fr. 4.-- (AHV/IV, Studierende, Lehrlinge), Kinder bis 16 Jahre gratis.

**Kontaktperson:** Flurin Camenisch, Bündner Naturmuseum